

Vorwort .....	7	
Einleitung		
Gegenwart denken. Ein Versuch über die Dialektik .....	9	
I Grundgedanken. Hegel und das Problem der Dialektik .....		16
Dialektik als Theorie des Widerspruchs .....	16	
Die Substanz als Subjekt .....	21	
Dialektik als spekulative Philosophie: ‚Das Wahre ist das Ganze‘ .....	27	
Gegenständliche Tätigkeit: Hegelkritik beim frühen Marx .....	32	
II Die Präsenz des Seins .....		37
Das Feld der Erfahrung: Die Priorität des Raums vor der Zeit .....	38	
Sein als Gegenwart .....	43	
Gegenstand der Intuition: Der Spiegel als notwendige Metapher .....	48	
III Reflexionsverhältnisse .....		54
Der transzendentale Sinn der Reflexion .....	55	
Hegels Begriff der Reflexion .....	60	
Die logische Struktur der Reflexion und ihre Aufhebung in das gegenständliche Reflexionsverhältnis der Gegenwart .....	64	
IV Strukturen der Negativität .....		69
Die Wirklichkeit des Scheins .....	70	
Möglichkeit in Prozessen und Kompossibilität: Konstellationen der Gegenwart .....	74	
Dialektik der Grenze: Problem und Horizont der Totalität .....	80	

V	Theorie und Praxis I: Priorität des Ethischen .....	86
	Die exzentrische Situation des Menschen als materiales Apriori der Praxis .....	86
	Situationsethik und Begriff der Freiheit .....	90
	Dialektik des Wertbegriffs .....	100
VI	Theorie und Praxis II: Primat des Politischen .....	105
	Kategoriale Aspekte der Kritik der Politischen Ökonomie .....	105
	Politik als Ordnung der Kompossibilität .....	118
VII	Den Augenblick festhalten: Das Kunstwerk in der Gegenwart .....	130
	Die evozierende Funktion des Kunstwerks und das Konzept der ästhetischen Wirkung .....	132
	Reflexionsgehalt und Bedeutungsverlust der Kunst: das Problem des Realismus .....	138
	Die Bilderwelt der Gegenwart .....	143
	Ästhetik als Theorie der Emanzipation der Sinne .....	151
	Schluss: Dialektik als begreifendes Denken .....	156
	Die Theorieform der Philosophie: Staunen, Zweifeln, Begründen .....	156
	Begreifendes Denken .....	161